

Gemeinde Mainhausen, Dienstag, 29. Oktober 2019

RMSZ gewinnt Meisterpreis und brilliert beim Sakralen Chorwettbewerb in Bernbach

Nach dem erfolgreichen Abschneiden beim Internationalen Chorwettbewerb im Sommer 2018 in Llangollen/Wales zeigten sich die 40 Mann der Reinen Männersache Zellhausen am vergangenen Sonntag beim Sakralen Chorwettbewerb in Bernbach wieder hervorragend von Roman Zöllner vorbereitet. In einem hochklassig besetzten Teilnehmerfeld mit insgesamt 7 Chören in der kleinen Männerchorklasse A1 und A2, in denen das Pflichtwerk „Pax“ von Josef Swider vorgetragen werden musste, konnten die Männer aus Zellhausen und der näheren Umgebung nicht nur bei dem Pflichtstück sondern auch mit dem anspruchsvollen „When I consider“ des weltberühmten Komponisten Vytautas Miskinis und dem Gospel „My Soul´s been anchored in the Lord“ von Moses Hogan in einer Bearbeitung von Peter Eklund die 2 Wertungsrichter Willi Becker und Professor André Schmidt total überzeugen.



Die Messlatte wurde jedoch in der Kleinen Männerchorklasse bis 40 Mann bereits zu Beginn durch das junge 16-Mann-Ensemble La Cappella unter Veronika Bauer sehr hoch gesteckt, konnten diese doch mit einem super reinen klaren Sound Jury und Publikum inklusive der Sänger von RMSZ in der Kirche St. Bartholomäus begeistern. Ebenso auf hohem Niveau präsentierten sich die Sänger des Liederkranz Netphen mit Thomas Bröcher sowie das Auswahlensemble Lahnvokal unter Michael Blume. Hervorragend zeigte sich zum Schluss der beiden Klassen dann noch der Sängerbund Oberflockenbach mit einem Durchschnittsalter von 38 Jahren unter Hans-Joachim Karl mit den außergewöhnlichen Werken „I saw Eternity“ des britischen Komponisten Paul Mealor, der u.a. auch für die

Hochzeiten des britischen Thronfolgepaares komponierte und dem Werk „Mis on Inimene“ des zeitgenössischen estnischen Komponisten Pärt Uusberg (*1986).

Die Spannung war im Anschluss an den Chorwettbewerb entsprechend groß und die „Reinen Männer“ aus Zellhausen fieberten aufgrund der top Leistungen in der Männerchorklasse etwas verunsichert der Wertungsbekanntgabe entgegen. Umso grösser war jedoch die Freude bei der Punktvergabe und der Kritik des Jury-Mitglieds Prof. André Schmidt. Denn speziell die Klasse und Dichte im Männerchorbereich konnte ihn überzeugen, ebenso wie die tollen jungen Bässe von La Cappella und aus Oberflockenbach sowie swingende 70-jährige, die auch noch begeisternd in englischer Sprache singen, wobei sich dies eindeutig auf den toll gesungenen Gospel der Reinen Männersache bezog, der auch mit 24,5 von max. 25 möglichen Punkten die höchste Bewertung aller gesungenen Stücke erhielt und Grundlage für die Durchschnittsbewertung von sensationellen 24,17 Punkten, sowie Klassenpreis und Meisterpreis (höchste Bewertung aller teilnehmenden Chöre) bildete.

Super zufrieden traten die Sänger dann die Heimreise an und freuen sich schon jetzt auf den Auftritt bei der Veranstaltung „Total Vokal“ der Sängervereinigung Mainflingen am Samstag, 2.11.2019, bei dem jedoch wieder die leichtere lockere Variante von RMSZ mit Hits u.a. von Frank Sinatra im Vordergrund stehen wird.

PS: Das der mitswingende 70-jährige mittlerweile 87 Jahre alt ist, blieb der Jury allerdings verborgen und zeigt, wie jung das Singen bei der RMSZ hält. Neue engagierte und begeisterungsfähige Sänger vom tiefen Bass bis zum Countertenor sind jederzeit Freitags um 20.30 Uhr in Zellhausen willkommen und können sich gerne bei den Verantwortlichen des Chores vorstellen, stehen doch für 2020 spannende internationale Ziele an.